

Kirchrechnung vom Jahre 1685/86, wo die Thüre erneuert wurde und 36 Pfund Eisenblech verbraucht wurden. Ueber der Thüre nach dem Altarplatze zu erhielt sich ein alter profilirter Unterzug (Fig. 51).



Fig. 51.
Unterzug.

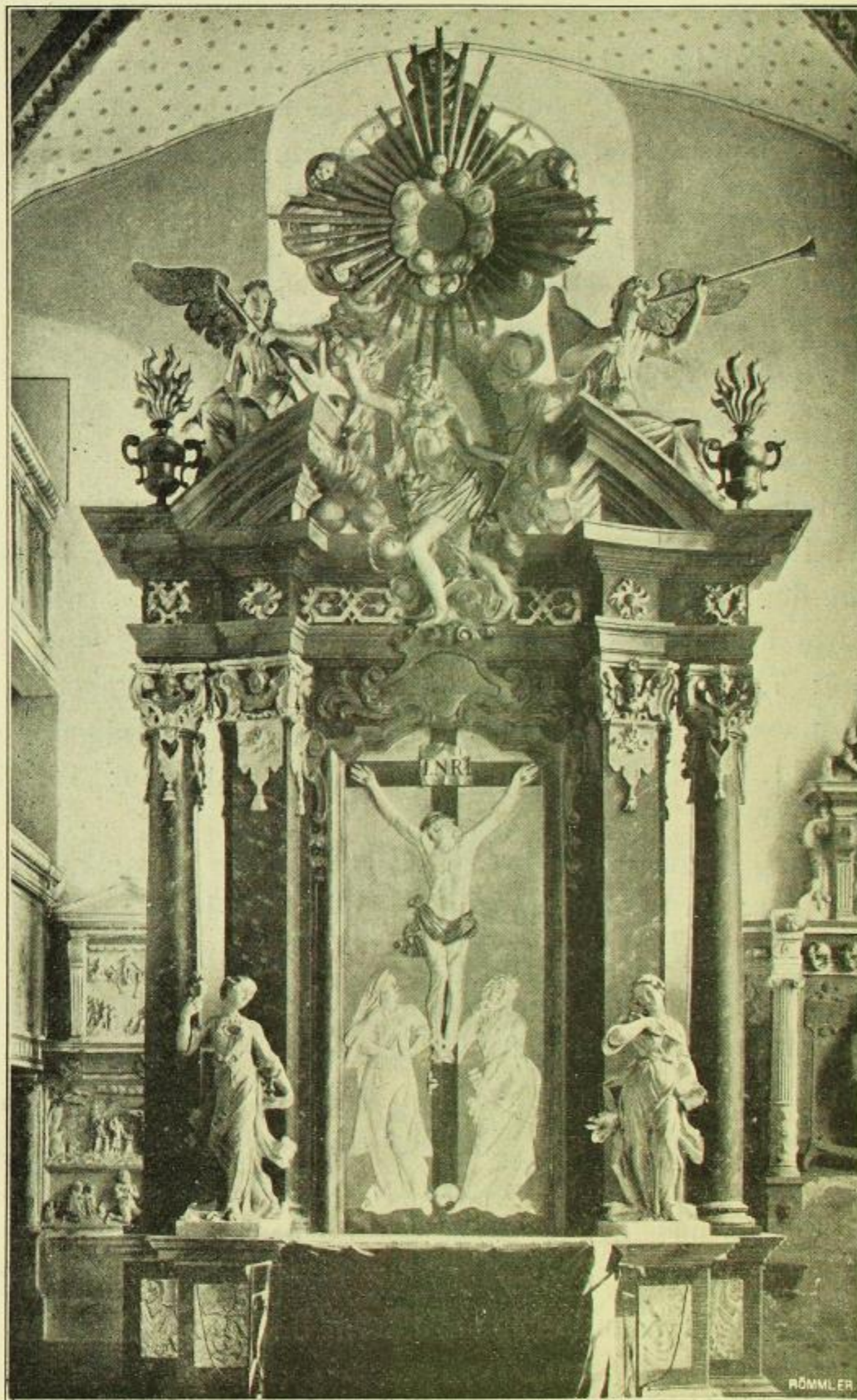


Fig. 52. Leubnitz, Altar.

Kirchenausstattung.

Reste eines Oelberges. Lebensgrosse Statuen in Sandstein, und zwar der knieende betende Christus, zwei schlafende Apostel und eine Gruppe von zwei schlafenden Aposteln. Dazu in kleinerem Maassstab Gottvater in einer Wolke, die Hand segnend erhoben.

Die Arbeiten sind tüchtige Leistungen der Zeit um 1520, leider sehr bestossen. Jetzt im Wirthschaftshofe des Todtenbettmeisters.

